

Landkreis Wesermarsch

Der Landrat



Landkreis Wesermarsch, Poggenburger Str. 15, 26919 Brake

An die Mitglieder des Gremiums
als Niederschrift

allen übrigen Kreistagsmitgliedern
zur Kenntnisnahme

Auskunft erteilt: Hans-Dieter Griepenstroh

Zimmer-Nr.: 236

Telefon: 04401 – 927 326

04401 – 927 0 (Zentrale)

Telefax: 04401 – 927 339

E-Mail: hans-dieter.griepenstroh@lkbra.de

Internet: www.landkreis-wesermarsch.de

Brake, den 11.6.2010

Niederschrift

zur öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung

Gremium Ausschuss für Finanzen, Personal und Gleichstellungsfragen		Lfd. Nr. 14
am Montag, 07.06.2010	Sitzungsdauer 14:30 bis 16:15 Uhr	im Kreishaus, großer Sitzungssaal

Teilnehmerverzeichnis:

Teilnehmer	Fraktion	A	Bemerkung
------------	----------	---	-----------

A = Anwesend

Stimmberechtigte Mitglieder

Karl-Heinz Brüning	SPD	x	Ausschussmitglied Vertreter für Abg. Schinski
Heidi Brunßen	SPD	x	Ausschussmitglied
Karin Dialer-Strackerjan	GRÜNE	x	Ausschussmitglied
Walter Erfmann	UW	x	Ausschussmitglied

Jürgen Gabbert	CDU		Ausschussmitglied
Jürgen Janssen	GRÜNE	x	Ausschussmitglied Vertreter für Abg. Thümler
Dieter Kohlmann	CDU	x	Ausschussmitglied Vertreter für Abg. Gabbert
Diether Liedtke	SPD	x	stellv. Ausschussvorsitzende/r
Marlene Rembacz	SPD		Ausschussmitglied
Alfred Schäfflein	SPD	x	Ausschussvorsitzende/r
Ursula Schinski	SPD		Ausschussmitglied
Harald Schöne	FDP	x	Ausschussmitglied
Stephan Siefken	CDU	x	Ausschussmitglied
Björn Thümler	CDU		Ausschussmitglied
Kurt Winterboer	SPD	x	Ausschussmitglied Vertreter für Abg. Rembacz

von der Verwaltung

Michael Höbrink		x	Landrat
Hans Kemmeries		x	Erster Kreisrat
Jan-Lüder Köhlken		x	Fachdienstleiter/in RPA
Rudi Schulenberg		x	Fachdienstleiter/in FD 20
Horst Stolz		x	Fachdienstleiter/in FD 10
Sabrina Fleuch		x	Protokollführer/in

Gäste

Manfred Wolf	FDP	x	Kreistagsmitglied
--------------	-----	---	-------------------

Tagesordnung:**Öffentlicher Teil :**

- 1 Begrüßung und Feststellung der fristgerechten Ladung und Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 01.03.2010
- 4 2010/0092
Vorläufige Ergebnisrechnung 2009
- 5 2010/0091
Finanzwirtschaftliche Entwicklung 2010
- 6 2010/0090
Über- und außerplanmäßige Aufwendungen
- 7 2010/0100
Über- und außerplanmäßige Aufwendungen
- 8 2010/0101
Prüfentgelte für Leistungen des Rechnungsprüfungsamtes
- 9 2010/0088
Annahme oder Vermittlung von Spenden und Schenkungen 2009
- 10 2010/0089
Annahme oder Vermittlung von Spenden und Schenkungen
- 11 Verschiedenes

Niederschrift

Öffentlicher Teil :

1 Begrüßung und Feststellung der fristgerechten Ladung und Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß geladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

2 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Einwände festgestellt.

3 Genehmigung der Niederschrift vom 01.03.2010

Die Niederschrift über die Sitzung vom 01.03.2010 wird in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt.

4 2010/0092 Vorläufige Ergebnisrechnung 2009

Herr Kemmeries stellt das vorläufige Jahresergebnis 2009 vor. Er berichtet, dass ein struktureller Überschuss von rund 1,4 Mio. € erreicht wurde. Die Darstellung des vorläufigen ordentlichen Ergebnisses ist der Anlage zu entnehmen.

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

5 2010/0091 Finanzwirtschaftliche Entwicklung 2010

Der Erste Kreisrat berichtet, dass die finanzwirtschaftliche Entwicklung 2010 bislang „im Plan“ verlaufe, mit einer leicht positiven Ertragssituation. Dies sei u.a. darauf zurück zu führen, so Herr Kemmeries weiter, dass die Sonderdividende der EWE bereits verbucht worden ist.

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

6 2010/0090 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen

Herr Kemmeries weist darauf hin, dass der Beschlussvorschlag um den in der Tischvorlage (vgl. Anlage) dargestellten Beschluss zum Thema „Kreuzungsvereinbarung zum Umbau der Kreuzung der Bahnlinie OL – WHV mit der K 108 in Jaderberg“ zu ergänzen ist, um die formellen Voraussetzungen seitens des Landkreises zu erfüllen. Die Mittel werden voraussichtlich erst 2012 oder 2013 abfließen.

Auf Anregung des Abg. Erfmann werden die Deckungsvermerke in die Beschlusstexte

aufgenommen.

Auf Wunsch der Abg. Brunßen sagt der Erste Kreisrat zu, dass die Verwaltung das Kultusministerium anschreiben und den Unmut ausdrücken wird, dass Landesprojekte, wie z.B. das Projekt VBOP-Klasse, trotz des erfolgreichen Verlaufs nicht weiter vom Land gefördert werden.

1. Der überplanmäßigen Aufwendung in Höhe von 150.000 € zum PSP 1.5420.6016 (Straßen und Radwege) wird zugestimmt. Die Deckung erfolgt durch eine nicht geplante Sonderausschüttung der EWE.
2. Der außerplanmäßigen Aufwendung in Höhe von 50.000 € zum PSP 1.2160.4035 (HRS Rodenkirchen) wird zugestimmt. Die Deckung erfolgt durch eine nicht geplante Sonderausschüttung der EWE.
3. Einer außerplanmäßigen Auszahlung in Höhe von 88.000,- € zur Mitfinanzierung des Umbaus der Kreuzung der Bahnlinie Oldenburg – Wilhelmshaven mit der K 108 in Jaderberg wird zugestimmt. Die Deckung erfolgt durch Minderauszahlungen bei der Krankenhausumlage im Rahmen des Finanzausgleichs.
4. Der Landrat wird ermächtigt, die Kreuzungsvereinbarung über den Umbau der Kreuzung der Bahnstrecke von Oldenburg nach Wilhelmshaven mit der K 108 in Jaderberg mit den im Sachbericht dargelegten Eckpunkten zu unterzeichnen.

Die Beschlüsse werden einstimmig gefasst und dem Kreistag vorgeschlagen.

7 2010/0100 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen

Herr Kemmeries weist auf die Tischvorlage zur Entscheidung des Jugendhilfeausschusses zum SPD-Antrag hin (vgl. Anlage). Er fügt hinzu, dass die Verwaltung den Antrag auf Verwendung von Mitteln aus der Dividendenausschüttung der EWE für das Präventionsprojekt „UFO“ unterstützt.

Nach eingehender Beratung wird wie folgt beschlossen:

1. Antrag der FDP-Fraktion vom 20.05.2010:
 - a) Erhöhung des Schuletats
Der Antrag wird zurück gestellt.
 - b) Zuschuss Mittagsverpflegung
Der überplanmäßigen Aufwendung i.H.v. 50.000,- € zur Aufstockung des Zuschusses Mittagsverpflegung wird zugestimmt. Die Deckung erfolgt durch eine nicht geplante Sonderausschüttung der EWE.
Der Betrag wird zum Jahresende als Haushaltsrest ins Haushaltsjahr 2011 übertragen.
 - c) Zuschuss Wirtschaftsförderung
Der überplanmäßigen Aufwendung i.H.v. 25.000,- € zur Erhöhung des Zuschusses für die Wirtschaftsförderung wird zugestimmt, unter der Maßgabe, dass die vom

Landkreis beschlossenen Maßnahmen nicht aus dem Etat der Wirtschaftsförderung finanziert werden können. Die Deckung erfolgt durch eine nicht geplante Sonderausschüttung der EWE.

Den vorgenannten Beschlussvorschlägen wird einstimmig gefolgt.

2. Antrag der SPD-Fraktion vom 31.05.2010

Der überplanmäßigen Aufwendung i.H.v. 50.000,- € zur Aufstockung der Mittel für das Präventionsprojekt UFO wird zugestimmt. Die Deckung erfolgt durch eine nicht geplante Sonderausschüttung der EWE.

Diese Finanzmittel werden in das Haushaltsjahr 2011 übertragen, um eine Weiterführung des Projektes im nächsten Jahr zu ermöglichen.

Die Verwendung der Mittel für diesen Zweck wird vom Projekterfolg abhängig gemacht. Im Anschluss an eine fachliche Auswertung der Projektergebnisse, wird der Jugendhilfeausschuss im 1. Quartal 2011 über die Mittelverwendung entscheiden.

Der Beschlussempfehlung des Jugendhilfeausschusses wird einstimmig (1 Enthaltung) gefolgt.

8 2010/0101 Prüfentgelte für Leistungen des Rechnungsprüfungsamtes

Herr Köhlken stellt dar, dass ein wesentlich größerer Verwaltungsaufwand zu erwarten wäre und die Verlässlichkeit der Haushaltsplanung für das RPA verloren ginge, wenn dem Antrag der FDP-Fraktion zugestimmt würde.

Nach ausführlicher Aussprache wird dem Vorschlag von Herrn Kemmeries gefolgt, dass heute kein Beschluss gefasst wird und die Verwaltung zunächst beauftragt wird, zur Sitzung im 1. Quartal 2011 die derzeitige Abrechnungsstruktur darzustellen sowie ein bis zwei Alternativmodelle vorzustellen.

Diesem Vorschlag wird einstimmig gefolgt.

9 2010/0088 Annahme oder Vermittlung von Spenden und Schenkungen 2009

Die dargestellten Spenden in 2009 werden nachträglich angenommen und dem vorgesehenen Verwendungszweck zugeführt.

Der Beschluss wird einstimmig gefasst und dem Kreistag vorgeschlagen.

10 2010/0089 Annahme oder Vermittlung von Spenden und Schenkungen

Die Entscheidung über die Annahme oder Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen gemäß § 83 Abs. 4 NGO in Verbindung mit § 25a GemHKVO mit einem Wert von über 100,00 € bis 2.000,00 € wird auf den Kreisausschuss übertragen.

Der Beschluss wird einstimmig gefasst und dem Kreistag vorgeschlagen.

11 Verschiedenes

- keine Wortmeldungen -

Herr Schöfflein
Ausschussvorsitzende/r

Frau Fleuch
Protokollführer/in